

Chronik der FF Waal (1968 – 1993)

1968

In diesem Jahr konnte das erste Mal mit den Hydranten der neu fertiggestellten Wasserversorgung geübt werden.

24. Mai

Abholung des neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs bei der Firma Magirus-Deutz in Ulm. Das Fahrzeug kostete - ohne feuerwehrtechnische Beladung 15 000 DM. Am Abend des gleichen Tages wurde es bereits mit den vorhandenen Geräten bestückt.

15. August

Weihe des Fahrzeugs in Verbindung mit der kirchlichen Feier zu „Maria Himmelfahrt“. Anschließend gemeinsames Beisammensein im Gasthaus Graf. Da es noch kein Gerätehaus gab, wurde das Fahrzeug bei der Firma Knoll untergestellt.

1969

Es wird beschlossen, das 100-jährige Gründungsjubiläum wegen der Passionsspiele erst im darauffolgenden Jahr 1970 zu feiern.

6. Oktober

16:30 Uhr: Brand, ausgelöst durch einen Kartoffeldämpfer am Stadel von Franz Graf. Hausbewohner konnten den Brand schon vor dem Eintreffen der Wehr löschen.

26. Oktober

23:57 Uhr: Großbrand durch Brandstiftung im Anwesen Konrad Felder. Zur Hilfe kamen die Wehren aus Emmenhausen, Waalhaupten und Buchloe. Die Wehren aus Bronnen, Hausen und Leeder wurden nicht mehr eingesetzt.

8. November

Beginn der Vorbereitungen zum 100-jährigen Gründungsjubiläum.

1970

2. Mai

Die erste Leistungsgruppe in Waal bestand die Prüfung zum goldenen Leistungsabzeichen. Die anschließende Feier fand im „Kaffeestüberl“ des Gasthauses Graf statt.

27. und 28. Juni

Feier des 100-jährigen Gründungsjubiläums mit einem Festabend im Passionsspielhaus und einem Festzug am Sonntag.

1971

19. Mai

Fertigstellung des Gerätehauses, die Baukosten beliefen sich auf 60 000 DM

1972

27. Februar

Die Leitung der Wehr beschließt die Anschaffung von Schutzanzügen für eine Gruppe zu beantragen.

Ende Juli

Brand im Schuttplatz in der Hart-Kiesgrube. Durch die große Trockenheit bestand die Gefahr eines Waldbrandes.

1973

21. Januar

Ölalarm beim Anwesen Guggenmos. Da der Boden gefroren war, konnte nur wenig Öl eindringen.

April

Umstellung der Übungen vom bisherigen System der Frühjahrs- und Herbstübungen auf Monatsübungen.

13. Juni

18:40 Uhr: Brand durch Blitzschlag bei Heinrich Stork, Emmenhausen.

Juli

Die erste Jugendgruppe des Marktes Waal nahm unter Leitung von Kommandant Merkl ihre Übungen auf.

21. August

Heustockerhitzung bei Lorenz Magg. Der Stock wurde abgetragen und zerlegt.

1974

9. März

Anlässlich der Jahresgeneralversammlung wird Karl Gerstmair sen. zum Ehrenkommandanten ernannt.

8. Mai

Übernahme des Heuwehrgerätes, das aus Mitteln der Landwirte der Orte Waal und Waalhaupten beschafft werden konnte.

19. Juli

Die neue Tragkraftspritze TS 8/8 wird bei Magirus-Deutz in Ulm abgeholt.

5. August

Erster Einsatz des Heuwehrgerätes bei einem Landwirt in Waalhaupten.

27. Juli

Großbrand im Anwesen Otto Zech, Koneberg. Erster Einsatz der neuen Tragkraftspritze.

1975

2. Mai

14:00 Uhr: Waldbrand im Hartwald. Mit Hilfe des Tanklöschfahrzeuges der FFW Buchloe konnte der Schaden gering gehalten werden.

26. Juli

Die Mitglieder der Jugendgruppe erwerben als erste im Landkreis Ostallgäu das Jugendleistungsabzeichen.

2. September

18:30 Uhr: Hochwasseralarm in Waalhaupten.

12. September

20:00 Uhr: Brand durch Blitzschlag im Anwesen Metz, Emmenhausen.

1976

8. August

Stadelbrand in Emmenhausen

1977

31. Mai

17:00 Uhr: Brand in der Trockenkammer der Schreinerei Heinz

23. Oktober

19:30 Uhr: Brand im Fürstlichen Sägewerk

1978

30. Dezember

14:30 Uhr: Brand des Holzlagers der Firma Heinz

1979

26. März

18 Uhr: Zimmerbrand bei Georg Epp in Waalhaupten

1980

26. September

12:50 Uhr: Großbrand bei Landwirt Karl Anwander, Waalhaupten

25. Dezember

21:00 Uhr: Brand der „Grotte“ des ehemaligen Kreiskrankenhauses. Eine unbeaufsichtigte Kerze setzte den Bewuchs in Brand.

1981

4. und 5. Mai

Erstes Fußballturnier der Feuerwehr Waal. Zwei tolle Tage mit großem Erfolg.

13. Juli

19:45 Uhr: PKW - Brand zwischen Waal und Waalhaupten.

8. August

21:00 Uhr: Schweres Gewitter mit Überschwemmungen in Waal

1982

6. Mai

Totalbrand eines Jungviehstadels des Fürstlichen Rentamts an der Straße nach Emmenhausen.

1983

12. März

19:00 Uhr: Schwelbrand in der Schuttgrube in Emmenhausen.

25. März

Versorgung eines verletzten Schwans am Sägeweiher.

16. Mai

11:00 Uhr: Waldbrand im Fürstlichen Wald südlich von Emmenhausen.

28. Oktober

14:00 Uhr: Brand im Fürstlichen Sägewerk

1984

24. April

Waldbrand bei Bronnen.

12. Juni

15:46 Uhr: Waldbrand im Hartwald

27. August

Erste Beratung mit Vertretern der Marktgemeinde Waal wegen der Anschaffung eines Löschfahrzeuges mit Atemschutz.

1985

21. Februar

Abholung des neuen Fahrzeuges LF8 bei der Firma Bachert in Bad Friedrichshall.

28. April

Das neue Fahrzeug wird geweiht. Dabei wird auch die Weihe des Gerätehauses nachgeholt. Die Freiwillige Feuerwehr Waal verfügt jetzt über zwei Löschfahrzeuge.

1986

24. Februar

13:15 Uhr: Zimmerbrand im ehemaligen Altenheim an der Bronnener Straße. Bei dieser Gelegenheit haben die Kameraden des Schweren Atemschutzes ihren ersten Einsatz.

23. Juni

Verkehrsunfall zwischen Waal und Jengen.

1987

14. Januar

12:00 Uhr: Brand bei Erwin Aßner in Emmenhausen. Ein schwieriger Einsatz wegen großer Kälte.

14. März

01:30 Uhr: Großbrand bei Herbert Jäger in Waal. Bei strenger Kälte waren 7 Wehren eingesetzt.

7. April

Kaminbrand in Emmenhausen im Anwesen Schmid.

In diesem Jahr konnte der Atemschutzpflgeraum im Rathaus durch Eigenleistung bezugsfertig gemacht werden.

1988

4. März

Chemieunfall bei Karwendel in Buchloe. Einsatz für den Schweren Atemschutz.

28. Juni

Hochwasser in Waalhaupten, das ähnliche Ausmaße annahm wie 1975.

1989

21. März

Defekter Heizkessel und dadurch ausgelöster Schwelbrand bei Firma Heinz, Waal.

1990

27. Februar

14:00 Uhr: Ausbesserung der Sturmschäden am Dach des Waaler Schlosses, sowie Beseitigung umgestürzter Bäume.

4. Mai

Erster feierlicher Florianstag mit Gottesdienst und anschließender Dienstversammlung. Einführung der Dienstgrade für alle Feuerwehrmänner. Wechsel an der Spitze der Jugendgruppe. Timm Merkl und Adalbert Hindinger übergeben ihre Aufgaben an Georg Mayr und Josef Obermüller.

2. Juni

Zwei Gruppen unserer Jugend nehmen am Schwäbischen Leistungswettbewerb der Feuerwehrjugend in Kaufbeuren teil.

27. Juli

Starke Rauchentwicklung im Anwesen Heinz, Waal. Ein Eingreifen der Wehr ist aber nicht nötig.

29. Juli

23:40 Uhr: Großbrand durch Blitzschlag im landwirtschaftlichen Anwesen Vögele, Emmenhausen.

13. Oktober

Erstes Herbstfest mit frischem Kesselfleisch im Stadel von Max Fäustle.

1991

8. Februar

03:50 Uhr: Stadelbrand in Jengen. Die Waaler Wehr brauchte jedoch nicht mehr einzugreifen.

1. Juni

10:00 Uhr: Brand im Dach des Schwimmbades von A. Moksel, Buchloe. Einsatz des Schwere Atemschutzes und Aufbau einer B-Leitung.

14. Juli

01:15 Uhr: Technische Hilfe in der Reitanlage Waal. Sturmschäden wurden beseitigt und Reit- und Turnierpferde versorgt.

22. September

03:40 Uhr: Technische Hilfe bei einem Autounfall an der Verbindungsstraße Waal - Unterdießen.

1992

1. März

Technische Hilfe im landwirtschaftlichen Anwesen von E. Matzke. Ein Silosack mit Kraffutter hatte sich gelöst, die Stalldecke durchschlagen und war in den Melkstand gestürzt.

13. September

16:40 Uhr: Autobrand an der Straße zwischen Waal und Jengen.

3. November

10:45 Uhr: Zimmerbrand in Waalhaupten. Beim Eintreffen unserer Wehr war der Brand bereits unter Kontrolle.

1993

21. Februar

Faschingssonntag: Nach 25 Jahren Pause gab es in Waal wieder einen Faschingszug. Auch die Feuerwehr beteiligte sich mit einem gut gelungenen Beitrag.

26. Februar

Jahresversammlung mit Einführung einer neuen Vereinssatzung.

26. April

Waldbrand in Honsolgen. Einsatz des Faltbehälters.

21. Juni

07:45 Uhr: Autobrand auf dem Anwesen Konrad Felder, Waal.

20. September

09:15 Uhr: Vergebliche Vermißtensuche im Wald nördlich von Honsolgen. Der Gesuchte wurde am nächsten Tag tot aufgefunden.

21. November

Autobrand im Fürstlichen Anwesen am Sägeweiher.